

SPENDEN GEGEN RECHTSEXTREMISMUS

Betrag

Wir über uns

[Die Stiftung auf einen Blick](#)[Wer war Amadeu Antonio?](#)[Team](#)[Was wir tun](#)[Gremien](#)[Partner und Partnerinnen](#)[Geschichte der Stiftung](#)[Spenden und stiften](#)[Projektförderung](#)[Die Stiftung aktiv](#)[Publikationen](#)[Presse](#)[Kontakt](#)

Termine

Social Media

Tweets von @AmadeuAntonio

Amadeu Antonio St. hat retweetet



Nils Oskamp
@drei_steine

Autobiografisches Comic legt System der rechten Gewalt bloß
[@amadeuantonio](#)

[Einbetten](#) [Auf Twitter anzeigen](#)

Gefällt mir 16.702 Personen gefällt das.
[Registriere dich](#), um sehen zu können, was deinen Freunden gefällt.

Uns unterstützen:



Cem Özdemir, Gründungskurator der Amadeu Antonio Stiftung

Die Gremien der Stiftung



© Amadeu Antonio Stiftung

Der Vorstand

Der Vorstand führt die Geschäfte der Stiftung. Anetta Kahane ist Vorsitzende des Vorstands. Dr. Pia Gerber ist ihre Stellvertreterin.

Anetta Kahane, aufgewachsen in Ost-Berlin, warnte als erste und einzige Ausländerbeauftragte des Magistrats von Ost-Berlin eindringlich vor den Gefahren des Rechtsextremismus. 1991 gründete sie die RAA e.V. (Regionale Arbeitsstellen für Ausländerfragen, Jugendarbeit und Schule) für die neuen Bundesländer. 1998 gründete Anetta Kahane die Amadeu Antonio Stiftung, deren hauptamtliche Vorsitzende sie heute ist. 2002 wurde sie mit dem Moses-Mendelssohn-Preis des Landes Berlin ausgezeichnet. Sie ist Autorin des Buches "[Ich sehe was, was du nicht siehst](#)".

1974 wurde Anetta Kahane im Alter von 19 Jahren als IM angeworben. 1982 beendete sie aus eigener Initiative die Kooperation mit dem Staatssicherheitsdienst, was zu erheblichen beruflichen und persönlichen Nachteilen führte. Sie engagierte sich danach für Bürger- und Menschenrechte, wurde selbst observiert und stellte schließlich einen Ausreiseantrag. Parallel engagierte sie sich für Ausländer in der DDR und saß für das Neue Forum dazu am Runden Tisch. 2014 wurde von Dr. Müller-Enbergs, langjährigem IM-Forscher, ein unabhängiges Gutachten über Anetta Kahane und ihre Kooperation mit dem Staatssicherheitsdienst verfasst. Darin enthalten sind detaillierte Informationen über ihre Kooperation und eine Bewertung der Folgen. [Hier kann das vollständige Gutachten eingesehen werden.](#)

(PDF-Dokument, 7.4 MB)

Dr. Pia Gerber beschäftigte der Rechtsextremismus schon in ihrer Abschlussarbeit im Studium der Sozialpädagogik. In ihrem Erstberuf unterstützte sie benachteiligte Jugendliche sowie Migrantinnen und Migranten aus Osteuropa und war in der politischen Bildung zu den Themen Nationalsozialismus und feministische Theorie tätig. Nach Abschluss des Zweitstudiums der Politik- und Erziehungswissenschaft an der Universität Heidelberg arbeitete sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Geschäftsführung der Freudenberg Stiftung Weinheim. Seit 2008 ist sie Geschäftsführerin der Freudenberg Stiftung und seit Ende 2009 im Vorstand des neu gegründeten Stiftungsverbundes

„Stiftung Ein Quadratkilometer Bildung“ und Sprecherin des Stiftungsverbundes „Lernen vor Ort“.

Der Stiftungsrat

Der Stiftungsrat wacht über die Einhaltung des Stifterwillens, entscheidet über größere Förderanträge und steht dem Vorstand mit Rat und Tat zur Seite.

Die Mitglieder des Stiftungsrats:

- **Andreas Zick, Vorsitzender des Stiftungsrats**, ist Professor an der Universität Bielefeld und dort Direktor des Instituts für Interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung und betreut das zehnjährige Forschungsprojekt zur "Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit" mit.
- **Andrea Böhm** arbeitet als Journalistin in der Politikredaktion der Zeitschrift „DIE ZEIT“. Das Thema Rechtsextremismus ist seit vielen Jahren Thema ihrer Beiträge und Artikel.
- **Stephan Kramer** war lange Generalsekretär des Zentralrates der Juden in Deutschland und ist heute Direktor des Europäischen Büros gegen Antisemitismus des American Jewish Committee.
- **Uta Leichsenring** ist Leiterin der Außenstelle Halle der Bundesbeauftragten für die Unterlagen der Stasi. Zuvor war sie Vorsitzende der Barnim Uckermark Stiftung (BUS), Landesbeauftragte für das Handlungskonzept „Tolerantes Brandenburg“ und Polizeipräsidentin in Eberswalde.
- **Petra Lidschreiber** leitet die Redaktion Mittel- und Osteuropa beim RBB. Davor war sie Chefredakteurin beim RBB, moderierte das Politmagazin „Kontraste“ und weitere Sendungen der ARD und des RBB und war als langjährige ARD-Korrespondentin in New York und Bonn tätig.
- **Christian Petry** ist Mitglied des Kuratoriums der Freudenberg Stiftung und Geschäftsführer der Stiftungs- und Fördergemeinschaft Modellprojekte GmbH.

Langjähriges Mitglied des Stiftungsrates war **Hermann Freudenberg**, der 1984 die Freudenberg Stiftung gründete. Er verstarb 2010.

Gründungsmitglied und langjähriger Vorsitzender des Stiftungsrats war **Rupert Graf Strachwitz**.

Langjähriges Mitglied des Stiftungsrats war **Sanem Kleff**.

Wer ermöglichte mit seinem Kapital die Gründung der Amadeu Antonio Stiftung? Und wer hat die Schirmherrschaft übernommen? Hier erfahren Sie mehr:

[Der Stifter: Karl Konrad Graf von der Groeben \(†\)](#)

[Der Schirmherr: Wolfgang Thierse](#)

Tags: [Stifter](#)

Empfehlen { 17 }

Tweet

 { 9 }

TAGS Rechtsextremismus, Antisemitismus, Rassismus, Gender, Internet, Ländlicher Raum, ...Mehr

Kontakt

Amadeu Antonio Stiftung
Novalisstraße 12
10115 Berlin

info@amadeu-antonio-stiftung.de

Tel.: ++49 (0)30. 240 886 10
Fax: ++49 (0)30. 240 886 22

Spendenkonto

Amadeu Antonio Stiftung
GLS Bank Bochum
BLZ 430 609 67
Konto 6005 0000 00
IBAN: DE32 4306 0967 6005 0000 00
BIC: GENODEM1GLS

© Amadeu Antonio Stiftung
wegewerk > wwEdit CMS 3.5

Wir sind Mitglied im



